

565314-2026 - Competition

Germany – Architectural, construction, engineering and inspection services – Abbruch und Neubau von zwei Gemeinde-Wohnhäusern, Gemeinde Gutach i. Br.

OJ S 156/2026 14/08/2026

Contract or concession notice – standard regime

Services

1. Buyer

1.1. Buyer

Official name: Gemeinde Gutach im Breisgau - Bauamt

Email: gemeinde@gutach.de

Legal type of the buyer: Local authority

Activity of the contracting authority: General public services

2. Procedure

2.1. Procedure

Title: Abbruch und Neubau von zwei Gemeinde-Wohnhäusern, Gemeinde Gutach i. Br.

Description: Die Gemeinde Gutach im Breisgau plant den Neubau von zwei Mehrfamilienhäusern mit sozial gefördertem Wohnraum in der Alexanderstraße 14 und 16. Aufgrund des baulichen Zustands der bestehenden Gebäude sollen diese abgerissen und den heutigen Anforderungen hinsichtlich Grundrissqualität, Barrierefreiheit und Wohnkomfort angepasst werden. Im Vorfeld wurden durch das Büro Schlager Architekten & Ingenieure, sowie durch das Büro Stiefvater jeweils eine Machbarkeitsstudie erarbeitet. Diese Untersuchungen bildeten die Grundlage für die Entscheidung des Gemeinderats, das Projekt in der vorliegenden Form zu initiieren und weiterzuverfolgen. Gleichzeitig ist vorgesehen, die bisherigen Planungsansätze im weiteren Verfahren nicht als abschließend festgelegt zu betrachten, sondern als Ausgangsbasis für eine vertiefte Betrachtung. Für die Fachplanung HLS sind insbesondere die Ergebnisse der Machbarkeitsstudien hinsichtlich des energetischen Gebäudekonzeptes, der Wärmeversorgung, der Lüftungsstrategie, der Gebäudeautomation sowie der Wirtschaftlichkeit der technischen Anlagen im weiteren Planungsprozess zu überprüfen und weiterzuentwickeln. Im weiteren Planungsprozess ist im Rahmen der Leistungsphase 2 eine Variantenuntersuchung durch das Planungsteam vorgesehen. Ziel ist eine ergebnisoffene Herangehensweise zur Ermittlung der bestmöglichen Bebauung unter Berücksichtigung einer möglichst hohen und wirtschaftlich sinnvollen Ausnutzung des Grundstücks. Hierbei sind aus Sicht der Fachplanung HLS insbesondere unterschiedliche Ansätze der Wärmeversorgung, Lüftung und Gebäudeautomation sowie deren Auswirkungen auf Investitionskosten, Betriebskosten, Energieeffizienz, Nachhaltigkeit und Wartungsaufwand zu untersuchen. Die in den Machbarkeitsstudien vorgesehenen technischen Lösungen sind dabei hinsichtlich technischer, wirtschaftlicher und energetischer Aspekte zu bewerten. Zudem sind mögliche Förderprogramme und deren Anforderungen frühzeitig zu berücksichtigen. Die Umsetzung des Projekts erfolgt voraussichtlich in zwei Bauabschnitten. Zunächst wird eines der beiden Gebäude neu errichtet. Nach dessen Fertigstellung sollen die derzeit noch im Bestand untergebrachten Mieter in den Neubau umziehen, sodass im Anschluss das zweite Bestandsgebäude zurückgebaut und der zweite Bauabschnitt realisiert werden kann. Die abschnittsweise Realisierung ist bei der Planung der technischen Gebäudeausrüstung sowie bei der Entwicklung der Versorgungs- und

Erschließungskonzepte entsprechend zu berücksichtigen. Auf dieser Grundlage wurden die Projektkosten ermittelt: Kostengruppen Kosten (brutto) 100 Grundstück 0 € 200 Vorbereitende Maßnahmen 420.000 € 300 Bauwerk - Baukonstruktion inkl. Aufzug 4.100.000 € 400 Bauwerk - Techn. Anlagen 720.000 € 500 Außenanlagen und Freiflächen 180.000 € 600 Ausstattung und Kunstwerke 0 € Summe KG 100-600 5.420.000 € Basierend auf den ermittelten Projektbaukosten wurde die Honorarberechnung erstellt. Als weitere Planungsgrundlagen liegen ein Rahmenterminplan sowie ein Baugrundgutachten vor. Der energetische Standard der Gebäude ist im weiteren Planungsprozess zu untersuchen und festzulegen. Im Rahmen der HLS-Planung sind technische Konzepte zu entwickeln, welche die Anforderungen des geförderten Wohnungsbaus, die Wirtschaftlichkeit im Betrieb sowie die langfristige Wartungs- und Instandhaltungsfreundlichkeit der Anlagen berücksichtigen. Das Projekt ist maßgeblich von der Bewilligung beantragter Fördermittel abhängig. Nach Abschluss der genehmigungsfähigen Planung sowie der Leistungsphase 4 ist vorgesehen, die Unterlagen beim zuständigen Fördermittelgeber einzureichen. Bis zur Entscheidung des Fördergebers kann ein Projektunterbruch von voraussichtlich bis zu 12 Monaten eintreten. Den Bietern ist bekannt, dass die Fortführung des Projekts und die Beauftragung der weiteren Leistungsstufe von einer Förderzusage abhängig sind. Der mögliche Projektunterbruch zwischen Leistungsphase 4 und Leistungsphase 5 ist bei der Kalkulation des Angebots und des Honorars zu berücksichtigen. Aus einem solchen projektbedingten Unterbruch, der Fördermittelbeantragung bzw. dem Warten auf die Förderentscheidung können keine Ansprüche auf zusätzliche Vergütung, Mehrkosten, Entschädigungen, Anpassungen des Honorars oder sonstige finanzielle Forderungen gegen den Auftraggeber abgeleitet werden. Die Regelungen zur stufenweisen Beauftragung bleiben hiervon unberührt. Ziel der HLS-Planung ist die Entwicklung eines technisch, energetisch und wirtschaftlich optimierten Versorgungskonzeptes unter Berücksichtigung der Anforderungen des geförderten Wohnungsbaus, der vorgesehenen Bauabschnitte, der Förderfähigkeit sowie eines langfristig wirtschaftlichen Anlagenbetriebs.

Procedure identifier: 021b17a7-49f9-4504-a4e8-4066338a1ade

Type of procedure: Open

The procedure is accelerated: no

2.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 71000000 Architectural, construction, engineering and inspection services

2.1.2. Place of performance

Country subdivision (NUTS): Emmendingen (DE133)

Country: Germany

2.1.4. General information

Legal basis:

Directive 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Grounds for exclusion

Sources of grounds for exclusion: Notice

Breaching of obligations set under purely national exclusion grounds: Zwingende und fakultative Ausschlussgründe •Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach § 42 VgV i.V.m. §§ 123, 124 GWB / § 73 Abs. 3 VgV und i. S. v. § 21 Abs. 1 (AentG), § 98c (AufenthG), § 19 Abs. 1 (MiLoG), § 21 (SchwarzArbG) (siehe Teilnahmeformular Ziff. 2.1)

Russland-Sanktionen gem. 5. EU-Sanktionspaket nach Verordnung (EU) 2022/576 v. 08.04.2022 ▪Erklärung, dass kein Bezug zu Russland im Sinne der Vorschrift besteht (siehe Formular 2) Tariftreue- und Mindestentgeltverpflichtungen nach dem Tariftreue- und Mindestlohngesetz (LTMG) ▪Verpflichtungserklärung der Tariftreue- und Mindestentgeltverpflichtungen nach dem Tariftreue- und Mindestlohngesetz für öffentliche Aufträge nach Landestariftreue- und Mindestlohngesetz – LTMG (siehe Formular 3) Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung (gem. §§ 44, 75 VgV) ▪Bestätigung zur Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung über die Eintragung in das Berufs-/Handelsregister über Angabe der Berufs-/Handelsregisternummer (siehe Teilnahmeformular Ziff. 2.4) ▪Eigenerklärung zur Berechtigung zur Führung der Berufsbezeichnung "Ingenieur/in" oder "staatlich geprüfter Techniker/in" im Bereich Versorgungstechnik, Technische Gebäudeausrüstung, Energie- und Gebäudetechnik oder vergleichbarer Fachrichtung für mindestens eine Person im Unternehmen des Bieters (siehe Teilnahmeformular Ziff. 2.5) ▪Nachweis über min. 5 Jahre Berufserfahrung im Bereich HLS-/Versorgungstechnik bzw. technische Ausrüstung, für den im Teilnahmeantrag benannten Projektverantwortlichen. Nachweis erfolgt als Eigenerklärung z.B. anhand des Lebenslaufes, Mitarbeiterreferenz /persönlicher Referenzliste o.Ä. (siehe Teilnahmeformular Ziff. 2.5) ▪Nachweis, dass eine Berufshaftpflichtversicherung über min. 1 500 000 EUR für Personenschäden, min. 1 000 000 EUR für sonstige Schäden (pro Versicherungsfall) vorliegt bzw. dass die Deckungssummen im Auftragsfall entsprechend erhöht werden (siehe Teilnahmeformular Ziff. 2.6) Technische und berufliche Leistungsfähigkeit (gem. §§ 46, 75 VgV) (siehe Teilnahmeformular Ziff. 2.9) ▪Referenzobjekt (gem. § 46 Abs. 3 Nr. 1 VgV) mit folgenden Mindestanforderungen: Fachplanung technische Ausrüstung (Anlagengruppen 1, 2, 3 und 8 gemäß § 55 Teil 4 Abschnitt 2 HOAI) für den Neubau eines Gebäudes Anrechenbare Kosten der durch den Bieter geplanten Anlagengruppen 1, 2, 3, und 8 in Höhe von mindestens 300.000 € brutto Abgeschlossene Leistung der letzten 7 Jahre (Abschluss der Leistungsphase 8 nach dem 01.01.2019 bis zum Ablauf der Angebotsfrist) im Bereich der Technischen Ausrüstung gemäß § 55 Teil 4 Abschnitt 2 HOAI Durch den Bieter vollständig erbrachte Leistungsphasen (mindestens Lph 2-3 und 5-8) Ausführung der Leistung im eigenen Unternehmen

5. Lot

5.1. Lot: LOT-0001

Title: Fachplanungsleistungen Technische Ausrüstung der LP 1-9 nach Teil 4 Abschnitt 2, §§ 55 ff HOAI, Anlagengruppen 1, 2, 3 und 8, stufenweise Beauftragung

Description: Ausschreibung HLS im offenen Verfahren. Weitere Ausschreibungen zu Fachplanung ELT und TWP werden in separaten Verfahren aktuell parallel ebenf. europaweit ausgeschrieben.

Internal identifier: LOT-0001 WGA-003-HLS

5.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 71300000 Engineering services

5.1.2. Place of performance

Country subdivision (NUTS): Emmendingen (DE133)

Country: Germany

5.1.3. Estimated duration

Other duration: Unknown

5.1.6. General information

Reserved participation:

Participation is not reserved.

Procurement Project not financed with EU Funds.

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): yes

This procurement is also suitable for small and medium-sized enterprises (SMEs): yes

Additional information: #Besonders auch geeignet für:freelance#, #Besonders auch geeignet für:startup#, #Besonders auch geeignet für:other-sme#, #Besonders auch geeignet für:selbst#

5.1.7. Strategic procurement

Aim of strategic procurement: No strategic procurement

5.1.9. Selection criteria

Sources of selection criteria: Notice

Criterion: Other economic or financial requirements

Description of selection criterion: Zwingende und fakultative Ausschlussgründe

▪Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach § 42 VgV i.V.m. §§ 123, 124 GWB / § 73 Abs. 3 VgV und i. S. v. § 21 Abs. 1 (AentG), § 98c (AufenthG), § 19 Abs. 1 (MiLoG), § 21 (SchwarzArbG) (siehe Teilnahmeformular Ziff. 2.1) Russland-Sanktionen gem. 5. EU-Sanktionspaket nach Verordnung (EU) 2022/576 v. 08.04.2022 ▪Erklärung, dass kein Bezug zu Russland im Sinne der Vorschrift besteht (siehe Formular 2) Tariftreue- und Mindestentgeltverpflichtungen nach dem Tariftreue- und Mindestlohngesetz (LTMG) ▪Verpflichtungserklärung der Tariftreue- und Mindestentgeltverpflichtungen nach dem Tariftreue- und Mindestlohngesetz für öffentliche Aufträge nach Landestariftreue- und Mindestlohngesetz – LTMG (siehe Formular 3)

Criterion: Enrolment in a trade register

Description of selection criterion: Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung (gem. §§ 44, 75 VgV) ▪Bestätigung zur Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung über die Eintragung in das Berufs-/Handelsregister über Angabe der Berufs-/Handelsregisternummer (siehe Teilnahmeformular Ziff. 2.4)

Criterion: Relevant educational and professional qualifications

Description of selection criterion: Eigenerklärung zur Berechtigung zur Führung der Berufsbezeichnung "Ingenieur/in" oder "staatlich geprüfter Techniker/in" im Bereich Versorgungstechnik, Technische Gebäudeausrüstung, Energie- und Gebäudetechnik oder vergleichbarer Fachrichtung für mindestens eine Person im Unternehmen des Bieters (siehe Teilnahmeformular Ziff. 2.5)

Criterion: Professional risk indemnity insurance

Description of selection criterion: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit (gem. § 45 VgV) ▪Nachweis, dass eine Berufshaftpflichtversicherung über min. 1 500 000 EUR für Personenschäden, min. 1 000 000 EUR für sonstige Schäden (pro Versicherungsfall) vorliegt bzw. dass die Deckungssummen im Auftragsfall entsprechend erhöht werden (siehe Teilnahmeformular Ziff. 2.6)

Criterion: Technicians or technical bodies to carry out the work

Description of selection criterion: ▪Nachweis über min. 5 Jahre Berufserfahrung im Bereich HLS-/Versorgungstechnik bzw. technische Ausrüstung, für den im Teilnahmeantrag benannten Projektverantwortlichen. Nachweis erfolgt als Eigenerklärung z.B. anhand des

Lebenslaufes, Mitarbeiterreferenz/persönlicher Referenzliste o.Ä. (siehe Teilnahmeformular Ziff. 2.5)

Criterion: References on specified services

Description of selection criterion: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit (gem. §§ 46, 75 VgV) (siehe Teilnahmeformular Ziff. 2.9) ▪ Referenzobjekt (gem. § 46 Abs. 3 Nr. 1 VgV) mit folgenden Mindestanforderungen: Fachplanung technische Ausrüstung (Anlagengruppen 1, 2, 3 und 8 gemäß § 55 Teil 4 Abschnitt 2 HOAI) für den Neubau eines Gebäudes Anrechenbare Kosten der durch den Bieter geplanten Anlagengruppen 1, 2, 3, und 8 in Höhe von mindestens 300.000 € brutto Abgeschlossene Leistung der letzten 7 Jahre (Abschluss der Leistungsphase 8 nach dem 01.01.2019 bis zum Ablauf der Angebotsfrist) im Bereich der Technischen Ausrüstung gemäß § 55 Teil 4 Abschnitt 2 HOAI Durch den Bieter vollständig erbrachte Leistungsphasen (mindestens Lph 2-3 und 5-8) Ausführung der Leistung im eigenen Unternehmen

5.1.10. Award criteria

Criterion:

Type: Quality

Description: Es werden folgende Kriterien bewertet, die genaue Bepunktung ist dem Teilnahmeantrag zu entnehmen: ▪Auftraggeber ▪Projekt- / Planungsinhalte ▪Kosten der AG 1, 2, 3 und 8 ▪Abschluss der Leistung Es wird max. eine Referenz gewertet. Werden mehr als eine Referenz eingereicht, wird ausschließlich die erstgenannte Referenz berücksichtigt; alle weiteren bleiben unbewertet. Das zuvor beschriebene Projekt muss im Unternehmen des Bieters erbracht worden sein.

Criterion:

Type: Quality

Description: Qualitätskriterium Die Erläuterungen zu den nachfolgenden Qualitätskriterien sind textlich und/oder bildlich als PDF- Dokument darzustellen. Für das Qualitätskriterium „Projektumsetzung“ sind maximal zwei DIN-A4-Seiten zulässig. Für das Qualitätskriterium „Projektorganisation“ sind maximal zwei DIN-A4-Seiten zulässig. Werden mehr als zwei DIN-A4-Seiten je Qualitätskriterium eingereicht, werden ausschließlich die beiden ersten Seiten berücksichtigt; alle weiteren bleiben unbewertet. Projektumsetzung Der Auslober bewertet die projektspezifische Herangehensweise des Bieters an die ausgeschriebene Fachplanung HLS. Zu diesem Zweck erläutert der Bieter anhand der zur Verfügung gestellten Projektunterlagen seine ersten Überlegungen und Planungsansätze für das Projekt. Bewertet wird insbesondere, ▪welche projektspezifischen Besonderheiten der Bieter erkennt, ▪welche Auswirkungen sich hieraus für die Fachplanung HLS ergeben, ▪welche wesentlichen Projektrisiken der Bieter identifiziert und wie er diesen begegnen möchte, ▪welche Schlussfolgerungen der Bieter aus den vorhandenen Projektunterlagen für seine Planung ableitet, ▪welche ersten Ansätze hinsichtlich Wärmeversorgung, Lüftung, Gebäudeautomation und Energieeffizienz entwickelt werden, ▪welche Überlegungen zur Förderfähigkeit, Wirtschaftlichkeit sowie zum späteren Betrieb und zur Wartung der Anlagen angestellt werden. Der Auslober bewertet und fordert keine Entwürfe oder Vorplanungen. Je konkreter, nachvollziehbarer und projektspezifischer die Ausführungen erfolgen, desto besser wird das Angebot bewertet. Projektorganisation Der Auslober bewertet die Organisation des Projektes durch den Bieter. Bewertet wird insbesondere, ▪die Zusammensetzung des Projektteams und die Aufgabenverteilung, ▪die vorgesehene Vertretungsregelung, ▪die externe Kommunikation und die Schnittstellen zum Auftraggeber sowie zu weiteren Projektbeteiligten, ▪die interne Organisation und Abstimmung innerhalb des Planungsteams, ▪die Maßnahmen zur Sicherstellung von Qualität, Kosten und Terminen, ▪sowie die Organisation und Koordination der Technischen Ausrüstung innerhalb

des Gesamtplanungsteams. Die vorgenannten Aspekte können anhand konkreter Referenzbeispiele erläutert werden. Je nachvollziehbarer und projektspezifischer die dargestellte Projektorganisation erfolgt, desto besser wird das Angebot bewertet. Die Bepunktung ist der Information zu entnehmen.

Criterion:

Type: Price

Description: Das Angebot erfolgt auf Grundlage des Vertragsentwurfes und beinhaltet u.a. folgende Bestandteile, die gemäß dem Vertrag vom AG vorgegeben und im Angebotspreis zu berücksichtigen sind bzw. gem. Honorarformular separat anzubieten sind: ▪Der Auftraggeber hat die Bauaufgabe objektiv bewertet und in die Honorarzone II eingeordnet ▪Grundleistungen der Leistungsphasen 1-9 gem. § 55 Teil 4 Abschnitt 2 HOAI, Fachplanung Technische Ausrüstung (Anlagengruppen 1, 2, 3 und 8) ▪Stufenweise Beauftragung der Leistungsphasen 1-4 und 5-8 sowie 9 ▪Der Bieter hat bei seiner Kalkulation zu berücksichtigen, dass aufgrund der Fördermittelbeantragung nach Abschluss der Leistungsphase 4 bis zur Entscheidung des Fördergebers ein Projektunterbruch von voraussichtlich bis zu 12 Monaten eintreten kann. ▪Der mögliche Projektunterbruch gilt mit Angebotsabgabe als bekannt und ist mit dem angebotenen Honorar abgegolten. ▪Hieraus resultierende Aufwendungen, Vorhaltezeiten oder sonstige Mehrkosten begründen keinen Anspruch auf zusätzliche Vergütung oder Anpassung des Honorars. ▪Stundensätze Projektmitarbeiter ▪Die HOAI 2021 wird vollumfänglich vertraglich vereinbart, auf den Angebotspreis kann ein Abschlag/Aufschlag angeboten werden (keine Mindest-/Höchstsatzbindung gem. EuGH-Urteil vom 04.07.2019) Bezüglich des Kriteriums „Honorarangebot“ erhält das günstigste Angebot 5 von 5 möglichen Punkten. Ein fiktives Angebot, das 50% teurer als das günstigste Angebot ist, erhält 1 Punkt, dazwischen wird linear interpoliert. Bitte nutzen Sie zur Abgabe des Angebots das Angebotsformular. Dieses steht Ihnen über die Vergabepattform zur Verfügung.

5.1.11. Procurement documents

Languages in which the procurement documents are officially available: German

Address of the procurement documents: <https://www.subreport.de/E42386967>

5.1.12. Terms of procurement

Terms of submission:

Electronic submission: Required

Address for submission: <https://www.subreport.de/E42386967>

Languages in which tenders or requests to participate may be submitted: German

Electronic catalogue: Not allowed

Variants: Not allowed

Tenderers may submit more than one tender: Not allowed

Deadline for receipt of tenders: 12/10/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Duration during which the tender must remain valid: 80 Days

Information that can be supplemented after the submission deadline:

At the discretion of the buyer, all missing tenderer-related documents may be submitted later.

Additional information: Ob fehlende Angaben/Unterlagen bei Vorliegen der Voraussetzungen des § 56 VgV nachgefordert werden, steht im Ermessen des Auslobers. Die Bieter /Bietergemeinschaften haben keinen Anspruch darauf, dass der Auslober von § 56 Abs. 2 bis 4 VgV Gebrauch macht und Unterlagen oder Angaben nachfordert. Ferner wird geprüft, ob Ausschlussgründe vorliegen und die genannten Mindestbedingungen erfüllt werden. Die Prüfung erfolgt primär anhand der mit dem Teilnahmeformulars abgegebenen Eigenerklärungen. Die Vergabestelle behält sich jedoch vor, von den Bieter

/Bietergemeinschaftensmitgliedern kurzfristig die Vorlage geeigneter Nachweise zu den Eigenerklärungen zu fordern.

Information about public opening:

Opening date: 12/10/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Terms of contract:

The execution of the contract must be performed within the framework of sheltered employment programmes: No

Electronic invoicing: Required

Electronic ordering will be used: yes

Electronic payment will be used: yes

5.1.15. Techniques

Framework agreement:

No framework agreement

Information about the dynamic purchasing system:

No dynamic purchase system

5.1.16. Further information, mediation and review

Review organisation: Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium Karlsruhe

Information about review deadlines: Nach Zurückweisung einer Rüge beträgt die Frist für die Beantragung eines Nachprüfungsverfahrens vor der Vergabekammer 15 KT (§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 4 GWB).

8. Organisations

8.1. ORG-0001

Official name: Gemeinde Gutach im Breisgau - Bauamt

Registration number: Tel: 07685-9101-0

Postal address: Dorfstr. 33

Town: Gutach

Postcode: 79261

Country subdivision (NUTS): Emmendingen (DE133)

Country: Germany

Email: gemeinde@gutach.de

Telephone: +49 76 85 91 010

Internet address: <https://www.gutach.de>

Roles of this organisation:

Buyer

8.1. ORG-0002

Official name: Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium Karlsruhe

Registration number: 08-A9866-40

Town: Karlsruhe

Postcode: 76131

Country subdivision (NUTS): Karlsruhe, Stadtkreis (DE122)

Country: Germany

Roles of this organisation:

Review organisation

8.1. ORG-0003

Official name: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registration number: 0204:994-DOEVD-83

Town: Bonn

Postcode: 53119

Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Country: Germany

Email: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telephone: +49228996100

Roles of this organisation:

TED eSender

Notice information

Notice identifier/version: 989414b6-87af-4809-9fb0-7b64dcf3eaf1 - 01

Form type: Competition

Notice type: Contract or concession notice – standard regime

Notice subtype: 16

Notice dispatch date: 12/08/2026 07:44:13 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Languages in which this notice is officially available: German

Notice publication number: 565314-2026

OJ S issue number: 156/2026

Publication date: 14/08/2026